



Hohlandsbourg © Foto: Martin Herrmann

Der Oberrhein...

...verfügt über eine hohe Dichte an mittelalterlichen Burgen, die im Wesentlichen in der Zeit vom 11. bis 15. Jahrhundert errichtet wurden.

Ihre Geographie, Geschichte und Architektur sind die Grundlage eines gemeinsamen kulturellen Erbes. Expertinnen und Experten der Archäologie, Geschichte und Kunstgeschichte aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz diskutieren gemeinsam die Fragen, welche Faktoren und Akteure in dieser Zeit das Geschehen bestimmten und ob die Burgen am Oberrhein mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede in ihrer Geschichte, ihren geografischen Voraussetzungen, im Burgenbau und der Rezeptionsgeschichte aufweisen.

Die diesjährige Tagung wird ausgerichtet von der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Burgen Schlösser Altertümer, dem Trifelsverein e.V., dem Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde in Kaiserslautern und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Arbeitsbereich für Spätmittelalterliche Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte.



TAGUNGsort:

Hohenstaufensaal Annweiler
Landauer Straße 1
76855 Annweiler am Trifels

www.hohenstaufensaal.de



Anmeldung bis zum
20. September 2023 unter:
burgentagung2023@gdke.rlp.de

ORGANISATORISCHE HINWEISE:

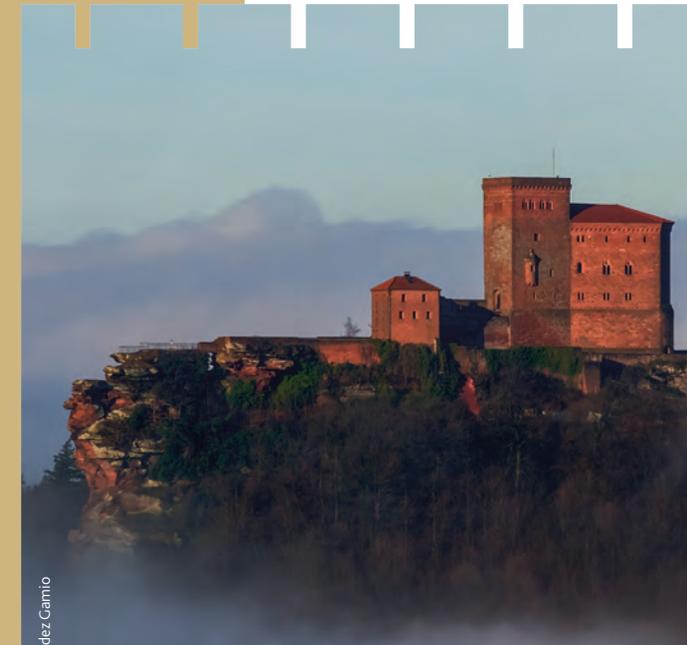
- Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.
- Anmeldeschluss ist der 20. September 2023: Anmeldung unter burgentagung2023@gdke.rlp.de oder Tel. 0261 6675-1538
- Die Personenzahl ist begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.
- Übernachtungsmöglichkeiten: Büro für Tourismus Annweiler
E-Mail: info@trifelsland.de, Tel. 06346 2200
www.trifelsland.de
- Hinweis zur Barrierefreiheit: Der Hohenstaufensaal gilt als „Barrierefrei geprüft“. Exkursion zur Burg Trifels: Aufgrund der historischen Situation ist die Burg leider nicht barrierefrei.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Burgen am Oberrhein“ statt, das von der Europäischen Union durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Höhe von 2,9 Mio.€ im Rahmen des Programms Interreg Oberrhein kofinanziert wird. www.chateaux-rhenans.eu

Internationale Tagung



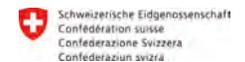
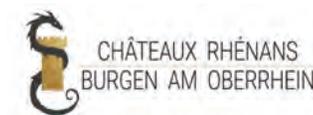
Oberrhein | Rhin Supérieur



Burg Trifels © Foto: Christian Fernández Gamio

Burgen am Oberrhein: Einheit oder Vielfalt?

Tagung vom 27.-29. September 2023
Hohenstaufensaal, Annweiler



Mittwoch, 27. September 2023**13:00 Uhr Begrüßung**

- Benjamin Seyfried,
Stadtbürgermeister Annweiler
- Dr. Heike Otto,
Generaldirektorin
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
- Olivier Mérot,
Directeur de la culture et du patrimoine
Collectivité européenne d'Alsace
- Prof. Dr. Konrad Wolf,
Minister für Wissenschaft, Weiterbildung
und Kultur a.D., Rheinland-Pfalz

13:30 Uhr Einführung in die Tagung

- Dr. Angela Kaiser-Lahme,
Direktorin Burgen Schlösser Altertümer
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz
- Dr. Sabine Klapp,
Direktorin Institut für pfälzische Geschichte und
Volkskunde, Kaiserslautern

*Moderation: Prof. Dr. Nina Gallion,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz*

Sektion I: Grundlagen und Besonderheiten des Oberrheingebietes**14:00 Uhr Das Oberrheingebiet –**

Voraussetzungen einer Burgenlandschaft (frz.)
Prof. Dr. Olivier Richard, Université de Fribourg (CH)

14:45 Uhr Kaffeepause**Sektion II: Historische Grundlagen der Region von der Spätantike bis zum Hochmittelalter****15:15 Uhr Die Südpfalz in der Spätantike**

Dr. Ulrich Himmelmann,
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz,
Landesarchäologie Speyer

16:00 Uhr Der Beginn des Burgenbaues im südlichen Oberrheingebiet

Prof. em. Dr. Werner H. Meyer, Universität Basel

16:45 Uhr Hochmittelalterliche Burgen und römerzeitliche Besiedlung. Beispiele aus dem Oberrheingebiet

Dr. Erik Beck, Kreismuseum Wewelsburg

17:30 Uhr Ende**19:00 Uhr Gemütliches Zusammensein bei einer Weinprobe im Hohenstaufensaal****Donnerstag, 28. September 2023**

*Moderation: Dr. Sebastian Zanke,
Historisches Museum der Pfalz, Speyer*

Sektion III: Akteure des Burgenbaus

9:00 Uhr Reichsburgern in einer reichsfernen Landschaft? Das Beispiel der burgundischen Schweiz
Peter Niederhäuser, lic. phil. I, Winterthur

9:45 Uhr Burgen der Zähringer
Dr. Heinz Krieg, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Steinerne Herrschaft. Bischöfliche Burgen am Oberrhein
Prof. Dr. Nina Gallion,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

*Moderation: Dr. Reinhard Friedrich,
Leiter Europäisches Burgeninstitut der DBV, Braubach*

Sektion IV: Der Burgenbau (Teil 1)

11:45 Uhr Kann man am Oberrhein von einer einheitlichen „Burgenlandschaft“ sprechen?
Dr. Dr.-Ing. Thomas Biller, Freiburg i. Br.

12:30 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Exkursion zur Burg Trifels – Führungen in Französisch und Deutsch
Begrüßung

- Dr. Angela Kaiser-Lahme,
Direktorin Burgen Schlösser Altertümer Rheinland-Pfalz
- Marcus Ehr Gott,
1. Vorsitzender Trifelsverein e.V.

18:00 Uhr Ende der Exkursion (zurück in Annweiler)

20:00 Uhr Öffentlicher Festvortrag

*Moderation: Dr. Reinhard Friedrich,
Leiter Europäisches Burgeninstitut der DBV, Braubach*

Alltag und Fest des ritterlichen Adels am Oberrhein
Prof. em. Dr. Werner H. Meyer, Universität Basel

Im Anschluss Zusammensein bei Wein und Imbiss

Freitag, 29. September 2023

*Moderation: Prof. Dr. Nina Gallion,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz*

Sektion IV: Der Burgenbau (Teil 2)

9:00 Uhr Grundzüge der baulichen Entwicklung und zeitlichen Differenzierung der Burgen in der Pfalz
Dr. Reinhard Friedrich,
Leiter Europäisches Burgeninstitut der DBV, Braubach

9:45 Uhr Rudolf von Habsburg und die Burgen am Oberrhein
PD Dr. Eva-Maria Butz, Fernuniversität Hagen

10:30 Uhr Kaffeepause

*Moderation: Dr. Angela Kaiser-Lahme,
Direktorin Burgen Schlösser Altertümer
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz*

Sektion V: Die Wiederentdeckung der Burgen im 19. Jahrhundert

11:00 Uhr Tourismus – Denkmalpflege – Burgenforschung Zum Umgang mit Burgen im elsässisch-pfälzischen Grenzraum von 1870 bis 1914
Dr. Jens Friedhoff,
Europäisches Burgeninstitut Braubach

11:45 Uhr Burgenbilder. Elsass und Baden im zweiten Viertel des 19. Jahrhunderts
PD Dr. Bernd Carqué,
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

12:30 Uhr Zusammenfassung und Schlussblick
Dr. Stefan Magnussen,
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

13:30 Uhr Ende der Tagung

Anmeldung unter
burgentagung2023@gdke.rlp.de
oder 0261 6675-1538.
Die Platzvergabe erfolgt nach
Eingang der Anmeldungen.